Mitteilungsblatt Gemeinde Erolzheim

57. Jahrgang | Donnerstag, 6. August 2020 | Nummer 32-35

Sommerpause in Erolzheim

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Erolzheim macht in den **Kalenderwochen 33, 34 & 35** Sommerpause.

Nächste Veröffentlichung: 03.09.2020
Redaktionsschluss: 31.08.2020, 15:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweise für Reiserückkehrer aus einem Risikogebiet gemäß der Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne

Aufgrund der anstehenden Urlaubszeit möchten wir auf folgende aktuellen Regelungen für Reiserückkehrer aus einem Risikogebiet hinweisen:
Personen, die auf dem Land-, See- oder Luftweg aus dem Ausland nach Baden-Württemberg einreisen und sich zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb von 14 Tagen vor Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben, sind verpflichtet, sich unverzüglich nach der Einreise auf direktem Weg in die eigene Häuslichkeit oder eine andere geeignete Unterkunft zu begeben und sich für einen Zeitraum von 14 Tagen nach ihrer Einreise ständig dort abzusondern; dies gilt auch für Personen, die zunächst in ein anderes Land der Bundesrepublik Deutschland eingereist sind. Sollten Sie zu diesem Personenkreis zählen, ist es in diesem Zeitraum nicht gestattet, Besuch von Personen zu empfangen, die nicht Ihrem Hausstand angehören.
Risikogebiet ist ein Staat oder eine Region außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, für welche zum Zeitpunkt der Einreise in die Bundesrepublik Deutschland ein erhöhtes Risiko für eine Infektion mit SARS-CoV-2 (Coronavirus) besteht. Die Einstufung als Risikogebiet erfolgt durch das Ministerium für Soziales und Integration unter Berücksichtigung der nach gemeinsamer Risikoanalyse und Entscheidung des Bundesministeriums für Gesundheit, des Auswärtigen Amts und des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat oder nach Bewertung der Europäischen Union durch das Robert Koch-Institut veröffentlichten Informationen. **Die Liste der Risikogebiete wird in der jeweils gültigen Fassung auf der Webseite des Ministeriums für Soziales und Integration veröffentlicht.**
Sollten Sie zu dieser Personengruppe zählen, sind Sie verpflichtet sich unverzüglich mit der Gemeinde Erolzheim als zuständige Ortspolizeibehörde in Verbindung zu setzen.
Wir möchten Sie bitten, sich an diese Vorgaben zu halten.
Bürgermeisteramt Erolzheim

Frau Monika Bucher in den Ruhestand verabschiedet

Nach 16 Jahren als Lehrerin an unserer Grundschule beendete Frau Monika Bucher zum Ende des Schuljahres ihren aktiven Schuldienst. In dieser Zeit brachte sie zahlreichen Schülern das Rechnen, Lesen und Schreiben bei und gab ihnen das notwendige Rüstzeug für die weiterführenden Schulen mit. Mit viel Engagement hat sie anfangs in der jahrgangsgemischten Eingangsstufe gearbeitet, später als Klassenlehrerin in den Klassen 3 und 4. Das Wohl jedes einzelnen Schülers stand für sie immer im Vordergrund.

Mitte: Frau Bucher, rechts: Frau Schäffler-Enßle

In einer kleinen Feierstunde wurde Frau Bucher vergangene Woche verabschiedet. Im Namen des Schulträgers, des Lehrerkollegiums, der Schüler und Eltern bedanke ich mich bei Frau Bucher für die Jahre erfolgreicher Arbeit an unserer Grundschule und wünsche ihr alles Gute und Gesundheit für den kommenden Lebensabschnitt.

Jochen Ackermann
Bürgermeister

Abschied nach 69 Jahre Realschule Erolzheim

Nach zusammen 69 Jahren Dienst in der Realschule Erolzheim verlassen zwei Lehrkräfte die Schule, die das Bild dieser Einrichtung nachhaltig geprägt haben: Rita Seitz und Uwe Gurlt wurden am letzten Schultag des vergangenen Schuljahres in den Ruhestand verabschiedet.

Uwe Gurlt, Lehrer für Deutsch und evangelische Religion, wirkte 25 Jahre an der Realschule Erolzheim, insgesamt sammelte er 32 Dienstjahre an. Er startete seine Lehrertätigkeit in Bayern, dort – in München – studierte er in den 80er-Jahren auch. Das Referendariat absolviert er in Oberfranken und Schwaben, und wurde schließlich im Jahr 1195 nach Baden-Württemberg versetzt. Sein Lebensmittelpunkt lag zu dieser Zeit schon im Illertal, schon vor dem Wechsel in den Bereich des Staatlichen Schulamtes Biberach zog Familie Gurlt nach Dettingen. Seine ursprüngliche Herkunft aus Nordrhein-Westfalen hört man Uwe Gurlt jedoch bis heute an, kein bisschen Dialekt mischt sich in sein geschliffenes Hochdeutsch. Wer ihm zuhört, mit ihm spricht oder seine Texte liest, weiß, dass Sprache sein Thema ist – insbesondere die Lyrik. Schulleiter Knaupp erzählte in seiner Verabschiedungsrede davon, wie die Herr Gurlt es immer wieder geschafft hat, Kinder und Jugendliche von Sprache zu begeistern und Ihnen ein Verständnis dafür zu vermitteln. „Ihre Abschlussklassen wählten in der Prüfung immer überwiegend und erfolgreich das Lyrik-Thema“, führte Knaupp als Beleg für den erfolgreichen Unterricht Gurlts an. Im Jahr 2006 wurde er zum Beratungslehrer bestellt – und hat seither vielen Schülerinnen und Schülern zur Seite gestanden, sie getestet, Kinder und Eltern beraten und ihnen Orientierung auf dem Weg durch das Schulsystem geboten. Ein Alleinstellungsmerkmal im katholischen Illertal war seine Tätigkeit als evangelischer Religionslehrer, er war bis zum vergangenen Schuljahr lange Jahre der einzige evangelische Religionslehrer im Kollegium der Realschule Erolzheim. Ungefähr evangelische 2000 Schülerinnen und Schüler der RSE habe er unterrichtet, erzählt Gurlt. Herr Gurlt möchte sich nun in seinem Ruhestand, auf den er sich mit lachenden Augen freue, der Musik widmen, die während des Schuldienstes zu kurz kam.

Im Jahr 1976 wurde eine junge Frau aus Kißleg in der jungen und noch kleinen – die Schule hatte zu dieser Zeit 16 Kolleginnen und Kollegen – Realschule Erolzheim eingestellt, damals gerade 20 Jahre alt. Die vierjährige Ausbildung zu Fachlehrerin absolvierte sie im Fachlehrerseminar in Kirchheim/ Teck, immer mit dem Ziel, wieder im heimatlichen Allgäu oder am Bodensee eingesetzt zu werden. „Ich musste Erolzheim auf der Landkarte suchen“, erinnert sich Rita Seitz. Aber sie sei sehr gut angekommen und in kurzer Zeit in Erolzheim heimisch geworden. Rita Seitz verlässt nun nach unglaublichen 44 Jahren diese Schule. Sie war Lehrerin für Sport und ein Fach, das im Lauf der Jahrzehnte verschiedene Namen hatte: HTW (Hauswirtschaft und textiles Werken), MUM (Mensch und Umwelt), AES (Alltag, Ernährung und Soziales). Wie dieses (Haupt-) Fach in der Realschule Erolzheim heute aussieht und wie es unterrichtet wird, daran hat Frau Seitz als jahrzehntelange Fachschaftsleiterin maßgeblich mitgewirkt. Ihre Begeisterung und das Wissen um die konkrete Bedeutung ihrer Fächer prägen unzählige Familien im Illertal nachhaltig. Es seien beispielsweise die in der Schule erlernten Rezepte, die in vielen Haushalten bis heute täglich zum Einsatz kommen, erzählt Rita Seitz bei ihrer Verabschiedung. Auch die das Kollegium der Realschule wurde von ihr nachhaltig geprägt: Die Ausbildung von mindestens einem Dutzend Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern begleitete sie in ihrer Dienstzeit, nicht wenige von diesen Lehrkräften gehören heute zum Kollegium der RSE und führen ihr Werk fort. Auch privat spielte die RSE für sie eine wichtige Rolle: Ihren aus dem Illertal stammenden Mann Leo Seitz lernte sie in der Realschule kennen, er war selbst über 40 Jahre dort als Lehrer tätig. Nun freue sie sich auf den Ruhestand, sagt Rita Seitz. Familie, Sport und Haushalt werden auch weiterhin die zentrale Rolle in ihrem Leben spielen. Die 44 Dienstjahre an der Realschule Erolzheim können jedoch kaum mehr überboten werden – dieser Rekord steht vermutlich für die Ewigkeit.

Ehrung von Blutspendern

Bei den vom 01.07.2019 – 30.06.2020 durchgeführten Blutspendeaktionen des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg/Hessen haben 6 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Erolzheim eine Blutspende geleistet, für die sie mit der Blutspender-Ehrennadel des Deutschen Roten Kreuzes ausgezeichnet wurden. Als Zeichen des besonderen Dankes und der Anerkennung für ihre Mehrfach-Blutspende haben erhalten:

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl 125
Stefan Hecht

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl 50
Ulrich Götzeler
Claudia Jost

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold für 10maliges Blutspenden
Birgit Lödl
Rebecca Springer
Johannes Weiß

Rathaus - Bitte Termin vereinbaren

Wegen des beengten Raums im Flur ist nicht gewährleistet, dass der Mindestabstand immer eingehalten werden kann. Das Rathaus ist deshalb geschlossen. Einlass erfolgt am Haupteingang auf der Nordseite nach vorherigem Klingeln. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, mit Ihrem Anliegen vorab telefonisch oder per Mail Kontakt mit den Rathausbediensteten aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Es gelten folgende Kontaktzeiten:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.30 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass im Rathaus auch eine Maskenpflicht gilt. Ohne Maske, die Nase und Mund bedeckt, darf das Rathaus nicht betreten werden.

Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis - wir wollen gesund bleiben, um auch weiterhin für Sie da sein zu können.

Kurzbericht zur Gemeinderatssitzung vom 28. Juli 2020

Umbau und Erweiterung Grundschule - Vergabe Malerarbeiten

Das Gewerk Malerarbeiten – Beschichtung Bestandsfenster zur farblichen Anpassung an die Fenster des Neubaus –

wurde an die Firma Vogel, Oberstadion zum Angebotspreis von 20.193,00 € vergeben.

Baugesuche
Dem Baugesuch auf Nutzung des Grundstücks Einsteinstraße 5/1 als Abstellfläche für LKW bzw. LKW-Sattelauflieger und PKW wurde das Einvernehmen versagt.
Folgenden Baugesuchen wurde das Einvernehmen und wenn notwendig Befreiungen vom Bebauungsplan erteilt:
- Seniorenwohnen in der Mitte, Neubau eines Mehrfamilienhauses sowie Umbau mit Erweiterung des ehemaligen Ausgedinghauses auf dem Grundstück Gärtnergasse 3 + 5, Erolzheim
- Erstellung einer Terrassenüberdachung mit Verglasung auf dem Grundstück Kuckucksweg 11, Erolzheim

Annahme von Spenden
Der Gemeinderat stimmte der Annahme von 7 Spenden mit insgesamt 3.304, 50 € zu.
Ein herzliches Dankeschön den Spendern für die finanzielle Unterstützung!

Sanierung Stützmauer Berggasse im Bereich Pfarrhaus/Alter Rathausplatz 15
Die Stützmauer der Berggasse im Bereich der Grundstücke Bei der Kirche 2 (Pfarrhaus) und Alter Rathausplatz 15 ist stark sanierungsbedürftig. Zuständig für den Unterhalt ist die Gemeinde. Nach Untersuchung des Bauwerks und statischer Prüfung wurde vom Ingenieurbüro Funk ein Sanierungsvorschlag erarbeitet, der in der Sitzung von Herrn Benkendorf, Ingenieurbüro Funk vorgestellt wurde. Danach soll die bestehende Mauer durch eine davor errichtete Schwerlastmauer gestützt werden. Die Ausführung ist in Natursteinmauer oder Beton möglich. Der Gemeinderat beschloss die Ausführung in Form einer Betonmauer, wofür die Kosten laut Schätzung rund 117.000,00 € betragen. Die Verwaltung wurde ermächtigt, den für den Bau erforderlichen Grunderwerb zu tätigen. Da der Baubereich im Sanierungsgebiet liegt, sind die Kosten mit 60 % förderfähig.

Bekanntgaben und Verschiedenes
- Der Vorsitzende wurde ermächtigt, bis zum Betrag von 20.000,00 € in Abstimmung mit dem Bauhof die Ersatzbeschaffung des Pritschenwagens des Bauhofs zu tätigen.
- Der Vorsitzende informierte über folgende Verkehrsrechtliche Anordnungen des Landratsamts:
  - Ausweisung einer 30 km/h Zone bei der Kindertagesstätte in der Leutkircher Straße
  - Ausweisung eines Halteverbots nördlich der Einfahrt zum Parkplatz der Kindertagesstätte
  - Ausweisung eines Behindertenparkplatzes bei der Kindertagesstätte
  - Ausweisung eine Absoluten Halteverbots in der Keplerstraße im Kurvenbereich südlich des Betriebsgrundstücks der Firma Sonac
- Der Vorsitzende informierte, dass der Kommandowagen für die Freiwillige Feuerwehr Erolzheim ausgeliefert wurde und nun im Einsatz ist.
- Beim Starkregenereignis am 01.07.2020 wurden die zur Befestigung des Einlaufbereichs im Ufer verbauten Natursteine teilweise weggespült. Grund hierfür waren technische Vorgaben des Wasserwirtschaftsamts. Durch geänderte Bauweise soll die dauerhafte Standfestigkeit gewährleistet werden. Die Kosten für den Wiedereinbau belaufen sich auf 3.000,00 € bis 4.000,00 €, die wie die bisherige Baumaßnahme voraussichtlich mit 70 % bezuschusst wird.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Erolzheim
Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
Tel. (07354) 9318-0, Fax (07354) 9318-99

Verantwortlich für den Textteil:
Bürgermeister Ackermann oder sein Stellvertreter.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (07154) 8222-0, Fax (07154) 8222-15
E-Mail: erolzheim-redaktion@duv-wagner.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel. (07154) 8222-0
Fax (07154) 8222-15
Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 28,60 Euro.

Bußgeld - Übersicht

eso digitale

Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem
ESO	110	L 299, OEG Kirchdorf	5513	15.06.20	10:30	12:45	50	63	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	0	12	0	510
ESO	110	L 299, OEG Kirchdorf	5513	22.06.20	10:35	12:53	50	68	13	2	0	0	0	0	0	0	0	0	15	0	15	0	494
Gewählter Zeitraum von 01.06.2020 bis 30.06.2020								Gesamt	25	2	0	0	0	0	0	0	0	0	27	0	27	0	1.004

Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem
ESO	114	L 299, OD	5513	17.06.20	10:24	12:45	50	60	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	181
Gewählter Zeitraum von 01.06.2020 bis 30.06.2020								Gesamt	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	181

Tatort			Zeit				Geschwindigkeit																
Gerät	Index	Beschreibung	Gerät	Starttag	Von	Bis	Zul	max	06-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h	Sum	Anz	Verw	FV	Gem
ESO	111	L 299, OEG Bechtenrot	5513	25.06.20	07:01	09:00	50	71	12	1	2	0	0	0	0	0	0	0	15	2	13	0	199
Gewählter Zeitraum von 01.06.2020 bis 30.06.2020								Gesamt	12	1	2	0	0	0	0	0	0	0	15	2	13	0	199

WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE

Gemeindekontakte

Telefonnummern des Rathauses Erolzheim

Zentrale	9318-0
Ackermann Jochen (Bürgermeister)	9318-40
Gallinger Nicole (Vorzimmer BM/Zentrale)	9318-41
Soherr Annette (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-45
Mayrock Sarah (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-46
Hess Tobias (Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt)	9318-42
Badstuber Christa (Hauptamt)	9318-43
Harder-Funk Andrea (Rentenangelegenheiten)	9318-44
Huchler Wolfgang (Finanzverwaltung)	9318-50
Göppel Jana (Gemeindekasse, Steuern)	9318-51
Knoll-Gantner Margit (Hallenbelegung, Wasserabrechnung)	9318-52
Telefax	9318-99
VHS Illertal	9346 61

E-Mail: poststelle@erolzheim.de

Öffnungszeiten des Rathauses

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Rettungsdienst **Notarzt**	**112**
Feuerwehr **Polizei**	**110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Biberach

Rettungsdienst	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117

Biberach (Allgemeiner Notfalldienst)
Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach
Sa, So und FT 8:00 - 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der Notdienst kann erfragt werden: Tel. (01805) 911610 (0,14 €/min)

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Siehe Sonderspalte!

Bitte beachten Sie, dass der Apotheken-Notdienst jeweils um 8.30 Uhr wechselt!

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege
im Raum Rottum-Rot-Iller
Tel. (0800) 400 200 5

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Telefon (07353) 9844-0

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

www.sozialstationochsenhausen.de

Alten- und Krankenpflege Pflegebereich Erolzheim
Büro: Waldhorngasse 4, 88453 Erolzheim
Pflegedienstleitung: Patrick Buck,
p.buck@sozialstation-ochsenhausen.de,
Tel. 07354-93664-04

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Haus- und Familienpflege/Haushaltshilfe
Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Leitung: Christel Dickinson-Rogge
c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de
Tel. 07352-9230-33
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit bis 18.00 Uhr
Betreuungsgruppe „Silberperlen“ in Erolzheim und Dettingen
Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Leitung: Christel Dickinson-Rogge
c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de
Tel. 07352-9230-17
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Organisierte Nachbarschaftshilfe Dettingen
Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Einsatzleitung: Dorothee Dangel
d.dangel@sozialstation-ochsenhausen.de
Tel. 07352-9230-17, Mobil: 0151 -14 554 792

Haushaltshilfe, Familienpflege und Dorfhilfe der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Einsatzleitung Frau Christel Dickinson-Rogge,
Tel. (07352) 923033

Nachbarschaftshilfe Erolzheim

Bei Interesse oder Fragen: Andrea Schröder, Tel. 936777

Ambulanter Pflegedienst der Zieglerschen in Erolzheim

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim
Pflegedienstleitung: Gabriele Didovic
Telefon: 07354 937631-0 oder -11 (rund um die Uhr!)
ds-erolzheim@zieglersche.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Hilfe & Beratung rund um das Thema Pflege

Landratsamt Biberach, Rollinstr. 18,
88400 Biberach
telefonische Terminvereinbarung unter 07351/527613
Öffnungszeiten und weitere Infos unter *www.biberach.de*

WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE

Öffnungszeiten Wertstoffhof

mittwochs	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
donnerstags	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
samstags	09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Nächster Abfuhrtermin für den Restmüll
Freitag, 07. August 2020
Nächste Abfuhrtermine: Freitag, 21. August 2020
Freitag, 04. September 2020

Nächster Abfuhrtermin für den Gelben Sack
Mittwoch, 02. September 2020
Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 30. September 2020

Nächster Abfuhrtermin der Papiertonne
Dienstag, 01. September 2020
Nächste Abfuhrtermine: Dienstag, 29. September 2020

Bitte stellen Sie Ihr Müllgefäß immer bis 6.30 Uhr zur Entleerung bereit.

Achtung: Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!

Grüngutannahme

Annahme durch die **Firma Guter GbR**
Standort für die Annahme: Oberdettinger Weg, 1. Stall links hinter grünem Silo
Ansprechpartner: Herr Thomas Guter, Tel. 0175/9212529

freitags	**15:00 Uhr - 17:00 Uhr**
samstags	**09:00 Uhr - 12:00 Uhr**

Außerhalb der Öffnungszeiten keine Annahme. Übergroße Mengen sind kostenpflichtig.
Es sind folgende Annahmekriterien zu beachten:
Bei der Annahmestelle kann das Grüngut (Rasen-, Baum- und Heckenschnitt sowie Gartenabfälle) lose oder gebündelt angeliefert werden. Es darf jedoch nicht mit Kunststoffschnüren oder Draht gebündelt werden. Die Anlieferung in Säcken ist möglich, allerdings sind diese zu entleeren und wieder mitzunehmen. Die Anlieferung ist in haushaltsüblichen Mengen kostenlos.

Ökotipp:
Wer im eigenen Garten kompostieren kann, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen! Die Eigenkompostierung ist die beste und umweltfreundlichste Art zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung von Grünabfällen. Diesen sehr guten Beitrag zum Umweltschutz kann jeder Einzelne das ganze Jahr über leisten.

Bereitschaftsdienst der Apotheken für Woche 32-35

Samstag, 08.08.2020
Apotheke Amendingen
Sonntag, 09.08.2020
Apotheke in Steinheim
Samstag, 15.08.2020
Mohren-Apotheke Memmingen
Sonntag, 16.08.2020
Stern-Apotheke Bodenseestraße, Memmingen
Samstag, 22.08.2020
Anna-Apotheke Memmingen
Iller-Apotheke Aitrach
Sonntag, 23.08.2020
Apotheke Amendingen
Samstag, 29.08.2020
Marien-Apotheke Erolzheim
Stern-Apotheke neue Schranne, Memmingen
Sonntagg, 30.08.2020
Mohren-Apotheke Memmingen

Ärzteurlaub

Allgemeinarztpraxis Dr. med. Marion Schrenker
Heidenbühlstr. 1, 88450 Berkheim

Die Praxis ist vom **20.08. bis einschl. 07.09.2020 wegen Urlaub geschlossen.**
Vertretung: Die Ärzte der umliegenden Gemeinden.

Galina Wall
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ahornweg 9, Tel.: 07354/2372,
88453 Erolzheim

Unsere Praxis ist vom **24.08.2020 - 04.09.2020**
wegen Urlaub geschlossen
Vetretung durch die umliegenden Ärzte

Schulnachrichten

Abschlussfeier unter Pandemiebedingungen an der RSE

Am Freitag den 24. Juli fand trotz der erschwerten Corona-Bedingungen die Abschlussfeier der 9. und 10. Klassen der Realschule Erolzheim statt. Um die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten zu können, wurden die Klassen auf mehrere Feiern aufgeteilt. Den Start machte die Klasse 9, danach folgten die Klassen 10a, 10b, 10c und 10d. Jede der fünf Abschussfeiern dauerte circa 45 Minuten und war ein feierlicher Abschluss der Schulzeit an der Realschule Erolzheim. Da der Bürgermeister der Gemeinde Erolzheim nicht anwesend sein konnte, hinterließ er den Absolventen eine Videobotschaft, in der er ihnen zu ihrem Abschluss gratulierte und für die Zukunft alles Gute wünschte. Anschließend waren die Worte der Schulleitung an der Reihe. Dabei legten sich Herr Knaupp und Herr Wiedemann mächtig ins Zeug und verabschiedeten sich mit einer lustigen Einlage von den Schülern. Auch die jeweiligen Klassen ließen ihre Schulzeit Revue passieren und stellten einen Programmpunkt auf die Beine.
Beim abschließenden Höhepunkt der Abschlussfeier, der Zeugnisübergabe, erhielten die 101 Realschüler gruppenweise mit genügend Abstand ihre Zeugnisse vor den Augen des applaudierenden Publikums. Alle Schüler und Schülerinnen bestanden in diesem Jahr ihre mittlere Reife. Besonders hervorzuheben ist Bianca Fakler, die als Jahrgangsbeste einen Notendurchschnitt von 1,0 erreichte. Auch die diesjährigen 7 G-Niveau-Schüler schafften ihren Hauptschulabschluss und erhielten ihre Zeugnisse von der Schulleitung.
Auf der Steintreppe des neu sanierten Pausenhofes war nach der Feier noch genügend Zeit für ein Klassenfoto und weitere Erinnerungsbilder.
Die etwas andere Abschlussfeier der neunten und zehnten Klassen war ein voller Erfolg und wird den diesjährigen Abschlussschülern hoffentlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Bianca Fakler ist mit 1,0 die Jahrgangsbeste.

Einen Preis für hervorragende schulische Leistungen mit einem Notendurchschnitt von 1,9 und besser erhielten:

10 A: Marie Baader, Sophie Beil, Robin Niedermeyer, Micha Wiedemann
10 B: Lisa Anwander, Melanie Branz, Bianca Fakler, Louisa Hempfer, Franziska Jost, Michael Kienzle, Felix Leger, Sarah Melzer, Alina Walcher, Selina Wonhas
10 C: Andreas Gamisch, Tobias Guntermann, Celina Link, Katharina Riegger
10 D: Levin Dittrich, Carolin Rau, Johanna Schädler, David Söll

Ein Lob für einen Notendurchschnitt für gute schulische Leistungen mit einem Notenschnitt von 2,0 bis 2,2 erhielten folgende Schülerinnen und Schüler:

10 A: Dennis Hagleitner, Jana Gegenbauer, Maximilian Schmierer
10 B: Annika Jendrusch, Anna Kapanke,Elina Rott, Tobias Schuhmacher, Natalie Stele
10 C: Timo Halama, Georg Haid, Nicole Keller, Florian Pötsch
10 D: --

Text: Schoolblogger-AG geschrieben von: Nadja Erni, Jenny Kutscherauer, Inken Schädler, Hannah Emrich
Bilder: Schoolblogger-AG, Herr Braun

Neue Coronapost an der RS Erolzheim

Die #SCHOOLBLOGGER-AG der RS Erolzheim hat nach der erfolgreichen Mai-Ausgabe der Coronapost nun eine neue Juli-Ausgabe erstellt. In digitalen Treffen und einer gemeinsamen Sitzung im Computerraum, in dem die Abstandsregeln gut eingehalten werden konnten, wurde erneut eine Zeitschrift für Schüler, Lehrer und Eltern der RS Erolzheim gestaltet. Darin enthalten sind Klassenfotos aller Klassen, Lehrersteckbriefe, Ausflugstipps im Illertal, Rätsel und vieles mehr. Ein Blick lohnt sich:

VHS Illertal

VHS Illertal
Tel.: 07354-934 661, ***Neue Fax-Nummer: 07354-931899,***
E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de
Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00-11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15-17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

SOMMERPAUSE IN DER VHS
Liebe TeilnehmerInnen, liebe DozentInnen und Freunde der Volkshochschule Illertal,
zum Ende des Semesters möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken!
Wir haben sehr viel Unterstützung von Ihnen erhalten - bleiben Sie uns treu. Wir bedanken uns für Ihre Geduld und Ihr Verständnis in diesen außergewöhnlichen Zeiten. Alle abgebrochenen Kurse wurden je nach Anzahl der stattgefundenen Termine abgerechnet. Aufgrund der Corona-Pandemie ist derzeit nicht absehbar welche Kurse wie durchgeführt werden können. Wir planen regulär, behalten uns jedoch kurzfristige Änderungen und Absagen vor. Das neue Programmheft erscheint in der letzten Ferienwoche, Online können Sie das Kursangebot ab 10. September einsehen und sich über die Homepage auch anmelden.
Bleiben Sie gesund und achten Sie auf die Vorgaben der Hygienevorschriften unserer Politik, nur so können wir gemeinsam weiter am öffentlichen Leben teilnehmen.
Ich wünsche allen einen erholsamen Sommer!
Adelinde Wohlhüter
Geschäftsleitung vhs Illertal

Kleines Sommerprogramm in den Ferien:
Kurs Nr.: 208.06. ***Töpferworkshop Kürbis, Geister und Co*** *mit Anja Veit*
Wir töpfern an zwei Tagen unsere Objekte, am 3. Tag werden sie farbig glasiert.
Kurs 1:
Freitag, 28.08.2020 und Samstag 29.08.2020 von 9 - 11:30 Uhr, Glasieren Samstag, 12. September 2020 von 13 – 15 Uhr,
Kurs 2:
Freitag, 28.08.2020 und Samstag 29.08.2020 von 14 - 16:30 Uhr, Glasieren Samstag, 12. September 2020 von 15:30 – 17:30 Uhr, Kursgebühr 28 Euro + Materialkosten, Schule Kirchberg, neuer Werkraum, OG, Eingang Nord, Anmeldung nur über die Homepage möglich!

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim
Tel. 07354-8247
Fax 07354-935502
E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de
Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:
https://se-illertal.drs.de/

Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim
Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim
Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502
E-Mail walkler.caxile@drs.de
Mobil: 0151 240 78 522
E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen
Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen
Tel. 07354-459; Fax 07354-934140
E-Mail b.roj@gmx.de
E-Mail: StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf
Tel. 07354-440, Fax 07354-1000
E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Die Pfarrämter in Dettingen und Kirchberg bleiben weiterhin geschlossen.
Telefonisch erreichen Sie die Pfarrbüros in **Erolzheim und Kirchdorf:**
Dienstag bis Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr
E-Mails werden zeitnah abgerufen und bearbeitet.
In sehr dringenden Angelegenheiten sind wir auch wieder persönlich für Sie da.
Wir bitten Sie, mit Ihrem Anliegen vorab telefonisch oder per Mail Kontakt mit den Pfarrbüros aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

19. Sonntag im Jahreskreis

9. August 2020
19. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr A
1. Lesung: 1. Könige 19,9ab.11b-13
2. Lesung: Römer 9,1-5
Evangelium: Matthäus 14,22-33

Ulrich Loose

» Jesus sagte: Komm! Da stieg Petrus aus dem Boot und kam über das Wasser zu Jesus. Als er aber den heftigen Wind bemerkte, bekam er Angst. Und als er begann unterzugehen, schrie er: Herr, rette mich! Jesus streckte sofort die Hand aus, ergriff ihn und sagte zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt? «

GOTTESDIENSTORDNUNG

Erolzheim
Samstag, 08. August
19.00 Uhr Vorabendmesse
2. Opfer für Paul Guter, Pauline, Karl und Karl Heinz Zeiler
Mittwoch, 19. August
19.00 Uhr Heilige Messe
Gest. Jahrtag für Viktoria Hörmann, Josef und Maria Ehrhart mit Töchter und Söhnen, Josef und Ida Hartung
Sonntag, 23. August
10.15 Uhr Heilige Messe
Mittwoch, 02. September
19.00 Uhr Heilige Messe
Hans und Maria Kramer
Nach Meinung
Elisabeth Wachter, Richard und Elfriede Wiedmann
Samstag, 05. September
11.00 Uhr Taufe von Mats Berger
14.00 Uhr Taufe von Mayla Baur
15.00 Uhr Taufe von Felix Ehrhart
19.00 Uhr Vorabendmesse
Gest. Jahrtag für Annemarie Dürr

Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Illertal

Vorabendmessen
Samstag, 08. August
19.00 Uhr Dettingen und Erolzheim
Samstag, 15. August
19.00 Uhr Kirchdorf
Samstag, 22. August
19.00 Uhr Kirchberg
Samstag, 29. August
19.00 Uhr Dettingen
Samstag, 05. September
19.00 Uhr Erolzheim und Kirchdorf

Sonntagsgottesdienste
Sonntag, 09. August
10.15 Uhr Kirchberg und Kirchdorf
Sonntag, 16. August
10.15 Uhr Dettingen (Patrozinium) im Freien auf dem Kirchenparkplatz
Sonntag, 23. August
10.15 Uhr Erolzheim
Sonntag, 30. August
10.15 Uhr Kirchdorf
Sonntag, 06. September
10.15 Uhr Bergmesse auf dem Häldele (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Werktagsgottesdienste
Mittwoch, 12. August
19.00 Uhr Kirchberg
Donnerstag, 13. August
19.00 Uhr Dettingen
Mittwoch, 19. August
19.00 Uhr Erolzheim
Donnerstag, 20. August
19.00 Uhr Dettingen
Dienstag, 25. August
19.00 Uhr Kirchdorf
Mittwoch, 26. August
19.00 Uhr Kirchberg
Donnerstag, 27. August
19.00 Uhr Dettingen
Dienstag, 01. September
19.00 Uhr Kirchdorf
Mittwoch, 02. September
19.00 Uhr Erolzheim und Kirchberg
Donnerstag, 03. September
19.00 Uhr Dettingen

Urlaub Pfarrer Caxilé
Vom 10. – 31. August ist Herr Pfarrer Caxilé im Urlaub.

Aufgrund der Corona Pandemie darf in diesem Jahr keine Urlaubsvertretung aus dem Ausland kommen.
Deshalb bitten wir um Verständnis dass in dieser Zeit einige Gottesdienste ausfallen werden.
In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten, insbesondere bei einem Todesfall erreichen Sie
Herrn Pfarrer Roj unter Tel. 07354-459 oder per E-Mail b.roj@gmx.de

Das Pfarramt in Erolzheim ist vom 10. – 14. August nicht besetzt.
Die Telefonate und Mails werden automatisch weitergeleitet.

Urlaubs-Segen
Wohl denen, die nach der harten Arbeit
auch die andere Seite des Lebens entdecken
in den unbeschwerten Tagen der Erholung,
der Entspannung und der Ferien.

Wohl denen, die neben der Tretmühle
des Alltags die Freiheit und Freizeit
des eigenen Lebens groß schreiben
und genießen in den Wochen des Urlaubs.

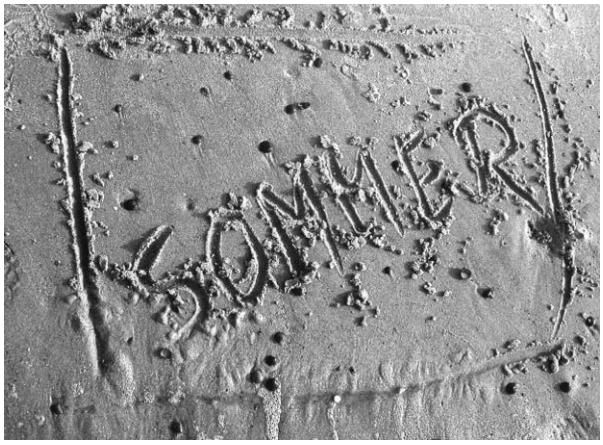
Wohl denen, die nicht verlernt haben,
sich an der Muße zu freuen und
die Schönheit der Schöpfung in nächster Nähe
oder in weiter Ferne zu bewundern.

Wohl denen, die das Geschenk einer frühen
Morgen- oder späten Abendstunde unter
freiem Himmel verkosten und darin einen
persönlichen Gruß ihres Schöpfers entdecken.

Wohl denen, die sich und anderen all das Gute
und Schöne gönnen als Gabe Gottes,
die aufatmen, aufblühen und aufleben lässt,
auch bei manchmal widrigem Wetter.

Wohl denen, die es verstehen, viel von der
neu empfangenen, erfrischenden Lebensfreude
und den Wohltaten des eigenen Herzens im Alltag zu
bewahren und weiterzugeben.

Text: Paul Weismantel
In: Pfarrbriefservice.de



Gebetsbitten in den Kapellen
Nachdem es aufgrund der Abstands- und Hygieneregeln leider nicht absehbar ist, wann in den Kapellen wieder Gottesdienste gefeiert werden können, werden die Messintentionen nach und nach in Erolzheim gelesen. Bitte entnehmen Sie die Namen aus dem Mitteilungsblatt oder Sie rufen im Pfarrbüro Tel. 8247 an, um ihre Gebetsanliegen abzusprechen.

FrauenBund Erolzheim

Liebe Frauen,
unser Jahresausflug am 11.09.2020 entfällt leider auch. Wir wünschen Euch einen schönen Sommer und stets gute Gesundheit.
Euer Frauenbund-Team

Verband Katholisches Landvolk e.V. Buswallfahrt: Zuversicht wecken und bewahren
Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (SCHWEIZ) am **7. und 8. November 2020** sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Da das Jahr 2020 sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema „Zuversicht wecken und bewahren“ ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen.
Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klause), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.
Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.
Termin: **Sa 7. - So 8.11.2020** (Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.)
Kosten: 180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.
Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen.
Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben.
Anmeldeschluss ist **Freitag 9. Oktober 2020.**
Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim:
Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot
Tel. (08395) 9369380, Fax (08395) 9369383
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats:
Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch:
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

Lukas 12,48

Gottesdienste
Sonntag, 09. August 2020, 9. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst Diasporakirche Erolzheim
Pfarrer i.R. Lechner

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:
09.30 Uhr Gottesdienst
im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:
10.15 Uhr Gottesdienst
im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf
Pfarrerin Ebisch

Öfter!
Öfter mal: faul sein
Und nicht funktionieren,
sich sinnlos und zweckfrei
im Trödeln verlieren!

Einfach mal: warten,
was so passiert,
wenn man im Liegen
den Himmel fixiert!

Nur einfach: da sein,
dankbar und froh,
und wissen, die Erde,
sie dreht sich auch so!
Jörn Heller

Wochenspruch:
Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! *Psalm 33,12*

Gottesdienste
Sonntag, 16. August 2020, 10. Sonntag nach Trinitatis
08.45 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot
Pfarrerin Bleher

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:
09.30 Uhr Gottesdienst
im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:
10.15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf
Pfarrerin Bleher

Ob ein Kind zu einem warmherzigen, offenen und vertrauensvollen Menschen mit Sinn für das Gemeinwohl heranwächst oder aber zu einem gefühlskalten, destruktiven, egoistischen Menschen, das entscheiden die, denen das Kind in dieser Welt anvertraut ist, je nachdem, ob sie ihm zeigen, was Liebe ist, oder aber dies nicht tun.
Astrid Lindgren, 1978

Wochenspruch:
Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. *1.Petrus 5,5*

Gottesdienste
Sonntag, 23. August 2020, 11. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim
Prädikantin Hohenhorst

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:
09.30 Uhr Gottesdienst
im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:
10.15 Uhr Gottesdienst
im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf
Pfarrerin Ebisch

Die kleine Geschichte ist nicht verbürgt. Aber sie ist so herrlich bezeichnend, dass sie auch dann stimmt, wenn sie nur erfunden ist.
Da kommt also ein junger Bischof nervös zum alten Papst Johannes XIII. und berichtet ihm von der Bürde seiner Würde; er finde, klagt der Junge, vor lauter Verantwortung keinen Schlaf mehr.
Da lächelt der Alte und sagt, dass es ihm nach seiner Wahl zum Papst auch so ergangen sei, er habe kein Auge mehr zu getan. Einmal sei er dann kurz eingenickt, und da sei ihm im Traum ein Engel erschienen, dem er seine Not berichten konnte. Der Engel habe gesagt: „Giovanni, nimm dich nicht so wichtig."
Seitdem, so Papst Johannes XXIII., „kann ich wunderbar schlafen".
Heribert Prantl, SZ

Wochenspruch:
Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

Jesaja 42,3

Gottesdienste
Sonntag, 30. August 2020, 12. Sonntag nach Trinitatis
Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinde ein:

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:
10.15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf
Pfarrerin Ebisch

Lebendiger Gott,
die Fülle des Lebens hast du uns verheißen.
Und doch fehlt uns immer etwas zur Ganzheit
Und zum Heilsein an Leib und Seele.
So kommen wir zu dir mit dem,
was uns schmerzt und was uns fehlt,
aber auch mit dem Dank für alles,
was du uns gibst, was uns freut und erfüllt.
Wir bitten dich für die kommende Zeit:

Führe uns hin zu dir,
Quelles des Lebens, Ursprung allen Heils.
Mach wahr an uns deine Zusage,
zu bewahren und zu behüten.

Hinweise und Voranzeigen
Ansprechpartnerin für Taufen, Trauungen und Beerdigungen ist Frau Pfarrerin Bleher.
Sie wird die Anfragen koordinieren.

Vertretung im Pfarramt hat:
Pfarrerin Margit Bleher, Referentin beim Dekan
Nickeleshalde 20, 88400 Biberach
Tel.: 07351 / 429 2542, Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Am 22.-23.08.2020
Pfarrer Eyrich, Ev. Pfarramt Wain
Tel. 07353 / 981 9381; Pfarramt.Wain@elkw.de

Vom 24.08.2020 bis 13.09.2020
Pfarrerin Ebisch, Ev. Pfarramt Kirchdorf
Tel. 07354 / 444; Pfarramt.Kirchdorf-an-der-Iller@elkw.de

Kontakt 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Marion Hohenhorst, Tel.: 08395 / 2813

Sommerferienprogramm mit Escape Room im Bauwagen vom 1.-4. September täglich von 14.00 Uhr - 19.00 Uhr in Kirchdorf an der Iller
Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Biberach kommt mit seinem Bauwagen vom 01. – 04.09. nach Kirchdorf ans Ev. Gemeindehaus (Erlenweg 1/1) und bietet ein Sommerferien-programm an.
Den Kindern und Jugendlichen wollen wir in dieser ungewöhnlichen Zeit ein paar schöne Stunden in den Sommerferien schenken, deswegen haben wir uns etwas Besonderes überlegt: Wir kommen mit unserem Bauwagen in insgesamt 5 Kirchengemeinden vor Ort. Wir wollen ALLE einladen, vorbeizukommen und mitzumachen, für jede*n ist etwas dabei. Vor allem Kinder ab dem Grundschulalter und Jugendliche werden angesprochen, aber auch für kleinere Kinder und Erwachsene gibt es Aktionen. Dabei soll es nicht am Geldbeutel scheitern: Uns ist wichtig, dass ALLE Personen, die möchten, alle Angebote wahrnehmen können, deswegen ist alles kostenfrei. Um unsere Unkosten zu decken, freuen wir uns über eine Spende. Es ist keine Anmeldung erforderlich, alle dürfen vorbeikommen.
Natürlich werden die Hygieneregeln eingehalten, eine Maximal-Teilnehmenden-Zahl, Abstandsregeln und die Mund-Nase-Masken helfen uns dabei. So findet das Angebot bei gutem Wetter draußen statt.
Von **14.00 Uhr – 19.00 Uhr gibt es täglich verschiedene Spielangebote** wie Kubb, Mölkky, Crossboule und Riesen-Jenga. Im Bauwagen gibt es die Möglichkeit einen Escape Room zu spielen. Dies ist nur im Familienverbund bzw. mit Personen desselben Haushalts und mit Anmeldung (an: fsj@ejwbiberach.de) möglich.
Zusätzlich gibt es täglich **von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr Uhr wechselnde Sonder-Aktionen**:
Dienstags können Holz-Stühle gebaut werden, Mittwochs kann man sein T-Shirt bedrucken, dafür bitte ein weißes Shirt oder ein anderes Textil mitbringen, Donnerstags Minigolf spielen und Freitags wird ein Lehmofen gebaut.
Unser Angebot wird mit einer **täglichen Andacht um 18:30 Uhr** abgeschlossen, hier hören wir jeden Abend ein anderes Ich bin-Wort von Jesus und was er uns in dieser besonderen Zeit zusprechen möchte.
Weitere Infos unter www.ejwbiberach.de auch zum Hygienekonzept.
Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Büchereinachrichten

Urlaubslektüre

Was perfekt war
Colleen Hoover, bold, 2019
Quinn und Graham lernen sich unter mehr als unglücklichen Umständen kennen und verlieben sich unsterblich ineinander. Kaum ein Jahr später sind sie glücklich miteinander verheiratet. Happily ever after?
Acht Jahre danach: Jemanden zu lieben, heißt nicht unbedingt, mit ihm glücklich zu sein. Das erkennt und erleidet Quinn Tag für Tag, denn obwohl sie und Graham sich weiterhin innigst lieben, gibt es ein Problem, das ihre Beziehung zu zerfressen droht.

Maybe Someday
Colleen Hoover, dtv, 2018
Sydney, 22, hat gerade ihren Freund verlassen, der sie mit ihrer besten Freundin und Mitbewohnerin betrogen hat - und das schon seit Jahren. Nun steht sie plötzlich und sprichwörtlich völlig im Regen mit ihren zwei Koffern und wird von Ridge, ihrem Gitarre spielenden Nachbarn, den sie seit einiger Zeit abends auf dem Balkon belauscht, übergangsweise aufgenommen. Das Letzte, was Sydney will, ist, sich in Ridge zu verlieben - denn Ridge hat eine Freundin. Doch als sie das erfährt, ist es schon zu spät...

Burning bridges
Tami Fischer, Knaur, 2019
Im Liebesroman »Burning Bridges« von Spiegel-Bestseller-Autorin Tami Fischer trifft die Studentin Ella auf den geheimnisvoll-attraktiven Ches. Was sie nicht weiß: Er lebt im Untergrund, nur dort ist er vor seiner Vergangenheit sicher. Und je näher sie ihm kommt, desto größer wird die Gefahr, in die sie sich begibt. Ein gefühlsintensiver, mitreißender, romantischer Liebesroman, der dich nicht mehr loslassen wird. Wenn wir aufeinandertreffen, sprühen keine Funken. Wenn wir aufeinandertreffen, gehen wir in Flammen auf. Sein Name lautete Ches. Das war alles, was ich wusste. Keine Vergangenheit und keine Identität. Alles an ihm strahlte Gefahr aus, doch ich schaffte es einfach nicht, mich von ihm fernzuhalten. Ich war Metall und er der Magnet, welcher mich anzog. Doch nicht nur mich zog er an; auch Dunkelheit und Ärger und Geheimnisse begleiteten ihn wie Motten das Licht. Ich war vielleicht gebrochen, aber wenn er mich für schwach hielt, machte er einen Fehler. Ich würde jedes seiner Geheimnisse lüften. Und wenn ich brennen musste, um seine Dunkelheit zu vertreiben, würde ich jede Sekunde im Feuer genießen

Schiffsmord – Ein Rügen-Krimi
Katharina Peters, atb, 2020
Sydney, 22, hat gerade ihren Freund verlassen, der sie mit ihrer besten Freundin und Mitbewohnerin betrogen hat - und das schon seit Jahren. Nun steht sie plötzlich und sprichwörtlich völlig im Regen mit ihren zwei Koffern und wird von Ridge, ihrem Gitarre spielenden Nachbarn, den sie seit einiger Zeit abends auf dem Balkon belauscht, übergangsweise aufgenommen. Das Letzte, was Sydney will, ist, sich in Ridge zu verlieben - denn Ridge hat eine Freundin. Doch als sie das erfährt, ist es schon zu spät...

Bretonisches Vermächtnis
Jean-Luc Bannalec. Kiepenheuer & Witsch, 2019
Concarneau, die »blaue Stadt« am Meer, kurz vor den Pfingsttagen. In der berühmten Altstadt Ville Close feiern die Bretonen mit Musik und Tanz den Auftakt des Sommers, und alles könnte so wunderbar heiter sein. Gäbe es nicht plötzlich einen Toten – genau vor Kommissar Dupins Lieblingsrestaurant, dem Amiral. Doch damit nicht genug: Ausgerechnet in diesen Tagen sind Dupins Inspektoren beurlaubt und Nolwenn unerreichbar. Gemeinsam mit zwei neuen Kolleginnen widmet sich der Kommissar der alles entscheidenden Frage: Wer hatte es auf Docteur Chaboseau abgesehen? Einen Arzt, der großes Ansehen genoss und aus einer der einflussreichsten Familien der Gegend stammte. Weder dessen Frau noch seine engsten Freunde, ein stadtbekannter Apotheker und ein Weinhändler, können sich einen Reim darauf machen. Könnte es etwas mit den Vorlieben des Arztes zu tun haben, der nicht nur Kunstsammler war, sondern auch in bretonische Brauereien und traditionelle Fischkonservenfabriken investierte? Während Dupin noch fieberhaft nach Anhaltspunkten sucht, kommt es zu einem Anschlag, der die gesamte Stadt in Aufruhr versetzt.

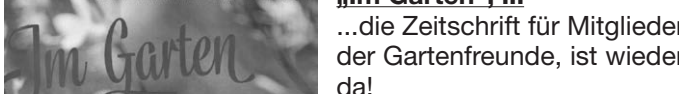
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten
in den Ferien
Mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr

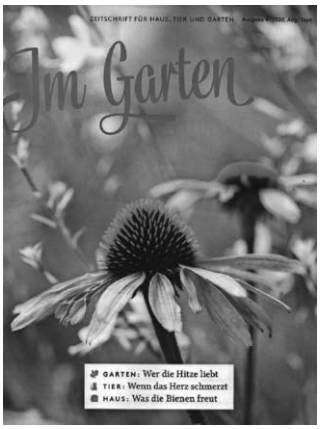
Vereinsnachrichten

– Voranzeige –

Die gemeinsame Schrottsammlung des MV Erolzheim und des SV Erolzheim wird auf den 26.09. oder 10.10.2020 geplant. Wir möchten Sie bitten, sich diese Termine für die Sammlung vorzumerken.
Den genauen Termin für die Sammlung wird dann noch bekannt gegeben.
Für Ihre Unterstützung möchte sich der MVE und der SVE herzlich bedanken.
Die Vorstandschaft
MVE u. SVE

Gartenfreunde Erolzheim





„Im Garten", ...
...die Zeitschrift für Mitglieder der Gartenfreunde, ist wieder da!
Diesesmal u. a. mit den Themen
- Hitzeliebende Pflanzen
- Tipps zum Pflanzen von Erdbeeren
- Backen mit Beeren

Viel Spass beim Lesen
- und schöne Ferien!

Christliche Gemeinde
Espachstrasse 6/1
88453 Erolzheim
www.cg-erolzheim.de

Gottes Wort für diese Woche
David im Psalm 139: HERR, Du hast mein Herz geprüft und weißt alles über mich. Wenn ich sitze oder wenn ich aufstehe, Du weißt es. Du kennst alle meine Gedanken.

Wenn ich gehe oder wenn ich ausruhe, Du siehst es und bist mit allem, was ich tue, vertraut. Und Du HERR, weißt, was ich sagen möchte, noch bevor ich es ausspreche. Du bist vor mir und hinter mir und legst Deine schützende Hand auf mich. Dieses Wissen ist zu wunderbar für mich, zu groß, als dass ich es begreifen könnte! Wohin sollte ich fliehen vor Deinem Geist, und wo könnte ich Dir Deiner Gegenwart entrinnen? Flöge ich hinauf in den Himmel, so bist Du da; stiege ich hinab ins Totenreich, so bist Du auch da. Nähme ich die Flügel der Morgenröte oder wohnte am äußersten Meer, so würde Deine Hand mich auch dort führen und Dein starker Arm mich halten. Bäte ich die Finsternis, mich zu verbergen, und das Licht um mich her, Nacht zu werden- könnte ich mich dennoch nicht vor Dir verstecken; denn die Nacht leuchtet so hell wie der Tag und die Finsternis wie das Licht.
Was gibt es zu diesen Worten noch weiteres zu sagen? Gott sieht alles, weiß alles, ist allgegenwärtig, beschützt und bewahrt uns. **Lernen Sie diesen wunderbaren Gott in Seinem Wort kennen!**
Lesen Sie bitte Psalm 139 ganz durch.
Bleiben Sie gesund!
Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim!
Weitere Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de

Landkreisnachrichten

Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher

Ab September 2020 beginnen an der Fachschule für Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule, Kreis-Berufsschulzentrum Biberach wieder Klassen für die Ausbildung **zur staatlich anerkannten Erzieherin/ zum staatlich anerkannten Erzieher in Vollzeitform.**
Die Ausbildung befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in verschiedenen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieherin/Erzieher tätig zu sein.
Die Ausbildung dauert 3 Jahre und es wird eine Praxisstelle in einer sozialpädagogischen Einrichtung verlangt. Die Aufnahmevoraussetzung ist mindestens ein mittlerer Bildungsabschluss. Personen mit einer zweijährigen Berufsausbildung, Abitur und Fachhochschulreife können sich für kommendes Schuljahr **ohne** ein sechswöchiges Praktikum bewerben.
Ein zusätzlicher Anreiz bietet die Möglichkeit **Aufstiegsbafög** zu beantragen. Hier können 700 Euro ohne Zurückzahlung als Ausbildungsunterstützung erhalten werden.
Nach Abschluss der gesamten Ausbildung wird die Berufsbezeichnung staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher zuerkannt.
Durch zusätzlichen Unterricht und Prüfungen kann die Fachhochschulreife erworben werden.
Bewerbungen schicken Sie an die Matthias-Erzberger-Schule, Leipzigstr. 11, 88400 Biberach oder sek.mes@biberach.de.

Aktuelle Informationen für Fahrgäste

DING

Das neue Azubiticket ab 1.9.2020
Der 1. September bringt für Azubis endlich ein passendes Ticketangebot. Das Azubiticket ist – wie das Semesterticket – ein typisches Flatrate-Angebot und gilt rund um die Uhr im gesamten DING-Verbundgebiet.
Das Azubiticket löst das „2-Wege-Problem“ der Auszubildenden: Arbeitsplatz hier, Berufsschule dort. Jetzt genügt nur ein Fahrschein für die Fahrt zum Ausbildungsbetrieb, zur Schule - oder in der Freizeit!
- Das Azubiticket ist eine **persönliche** Jahreskarte, ist also nicht übertragbar;
- Es gilt **12 Monate** in Folge - sofern die Ausbildung nicht endet;
- Der neue Fahrschein kostet **55,50 Euro pro Monat,** bestellt wird unter www.ding.eu;
- Zum Kauf berechtigt sind alle Azubis mit **Ausbildungsvertrag,** die sich in einer **dualen** Ausbildung befinden.

Mehr Infos, FAQ, sowie den Link zur Online-Bestellung auf: **www.ding.eu**

Berufsinfotage bei der Polizei! – Informationsmöglichkeit beim Polizeipräsidium Ulm

Trotz Corona soll interessierten Schülerinnen und Schülern auch in diesem Herbst wieder die Möglichkeit gegeben werden, in den Polizeiberuf hinein zu schnuppern.
Das Polizeipräsidium Ulm bietet mehrmals die Möglichkeit zu einem Blick hinter die Kulissen der Polizeiarbeit. Interessierte Schülerinnen und Schüler von Realschulen und Gymnasien erhalten die Gelegenheit näheres zum Polizeiberuf zu erfahren. Während den Hospitationen erfahren sie aus erster Hand einiges zu den Aufgaben des Streifendienstes, der Kriminalpolizei oder auch der Polizeihundeführerstaffel. Natürlich erhalten die Teilnehmer auch einen Einblick in die Ausbildung bzw. das Studium bei der Landespolizei sowie den Voraussetzungen eine solche Ausbildung starten zu können. Da die Plätze erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind, sollten sich interessierte Schülerinnen und Schüler schnell anmelden. Die Infos und Daten sowie ein Online-Bewerbungsformular finden sich im Internet auf unserer Homepage. Einfach unter www.polizei-bw.de das Polizeipräsidium Ulm auswählen. Dort findet man unter „Berufsinfo“ dann alle wichtigen Informationen. Die Praktika beginnen im Oktober und gehen auch dieses Jahr wieder bis in den Dezember hinein. Praktikumsorte sind Ulm, Biberach, Göppingen und Heidenheim.
Noch ein wichtiger Hinweis: Je nach Entwicklung der Corona-Krise kann ein Absagen der Berufsinfotage, auch sehr kurzfristig, notwendig werden.
Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Ulm erreichen Sie unter der 0731/188-5555.

Landkreis Biberach

Öffentlicher Personennahverkehr
Landkreis verbessert Angebot
Zum Schuljahresbeginn im September 2020 wird für Grundschulkinder aus Winterstettenstadt eine neue Verbindung zur Grundschule nach Ingoldingen eingerichtet. Der in der Linie 217a neu eingerichtete Kleinbus fährt in Winterstettenstadt an der Haltestellen Rathaus (7.26 Uhr) und Ränkle (8.11 Uhr) ab und bringt die Kinder jeweils sieben Minuten vor Unterrichtsbeginn zur Grundschule nach Ingoldingen. Rückverbindungen gibt es nach dem Vormittagsunterricht (mittwochs und freitags um 12.13 Uhr) und dem Nachmittagsunterricht (montags, dienstags und donnerstags um 15.58 Uhr).
Der Landkreis Reutlingen hatte seine Linien, die von Reutlingen nach Riedlingen führen, neu vergeben. Damit waren Kinder aus Bechingen und Zell nicht optimal an den

Schulstandort Riedlingen angebunden. Die Anzahl der Kinder, die aus Bechingen und Zell die Schulen in Riedlingen besuchen, hat sich erhöht. Der Landkreis Biberach hat nun das Angebot auf der Linie 381 ausgebaut. Nach den Sommerferien gibt es zu den bereits bestehenden Verbindungen zusätzliche Angebote. Damit haben die Kinder die Möglichkeiten einer direkten Hin- und Rückfahrt (zur 1. Schulstunde und nach dem Ende der 6. Schulstunde) und mit einem Umstieg in Daugendorf zur/von der 2., 5., 9., 10. und 11. Schulstunde.
In einer gemeinsamen Kooperation der Stadt Biberach, der Gemeinde Warthausen und des Landkreises Biberach wird zum großen Fahrplanwechsel im Dezember die Stadtbuslinie 2 der Stadtwerke Biberach mit ihrem sehr guten ÖPNV-Angebot bis nach Warthausen und Birkenhard verlängert. Zudem wird das Angebot des Anrufsammeltaxis der Stadtwerke Biberach bis Warthausen und Birkenhard ausgedehnt und in Biberach, Mittelbiberach und Ummendorf verbessert.
Die Stadt Ulm hat die ehemalige Linie 22 Ulm – Laupheim an die Stadtwerke Ulm vergeben. Die Linie wird zum Fahrplanwechsel im Dezember in die Linie 12 umbenannt. Da die Linie ihren Schwerpunkt im Gebiet der Stadt Ulm und dem angrenzenden Alb-Donau-Kreis hat, hatte das Konzept ab Dellmensingen nach Laupheim und zurück Schwachstellen. Stadt Ulm und der Landkreis Biberach hatten sich daher darauf geeinigt, dass die Linie 12 in Dellmensingen endet und eine neue Linie (212) von Laupheim nach Dellmensingen und zurück vom Landkreis Biberach geschaffen wird. Mit der neuen Linie (212) werden Laupheim und Achstetten mit einem Umstieg in Dellmensingen verbessert an die Stadt Ulm angeschlossen, und im Rückkurs werden Dellmensingen und Achstetten besser an den Schulstandort Laupheim angeschlossen.
Die Linie 318 Ehingen – Biberach mit Ortslinienverkehr in Schemmerhofen wird gerade zur Ausschreibung vorbereitet. Die Ausschreibung sieht ab Mitte 2021 eine verbesserte Anbindung von Schemmerhofen nach Biberach inklusive eines Spätangebots für Nachtschwärmer vor.
Auf Wunsch einiger Bürger und der Gemeinde Baltringen wurde zum 7. Januar 2019 auf der Linie 229 nach 18 Uhr testweise ein Rufbusangebot von Mietingen über Baltringen nach Schemmerberg mit Anschluss an die Linie 226 (Laupheim – Schemmerberg) eingerichtet. Das Angebot wurde in 2019 sehr schwach und im Jahr 2020 bis heute so gut wie nicht nachgefragt. Das Angebot wird daher mit Ablauf des 31. Juli 2020 eingestellt.

Bürgerbeteiligung zum Mobilitätskonzept

Im Vergleich mit anderen ländlichen Landkreisen besteht im Landkreis Biberach ein gutes ÖPNV-Angebot. Die Landkreisverwaltung hat sich zum Ziel gesetzt, den öffentlichen Nahverkehr hin zu einem nachhaltigen, besseren und individuelleren Mobilitätsangebot auszubauen. Das neue Mobilitätskonzept soll ein multimodales Mobilitätsangebot von der Haustüre bis zum Ziel umfassen. Aktuell können Bürger sich noch bis 31. Juli unter: www.mobilität-biberach.de an einer Umfrage zur zukünftigen Mobilität beteiligen. Das neue Mobilitätskonzept ist ein wesentlicher Baustein, um die Verkehrswende hin zu mehr Klima- und Umweltschutz bei verbesserter Mobilität zu erreichen.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Online-Bierverkostung statt Biertag im Museumsdorf

Aufgrund der Corona-Pandemie musste der Biertag im Oberschwäbischen Museumsdorf in diesem Jahr abgesagt werden: Stattdessen präsentieren die fünf Brauereien des Landkreises Biberach gemeinsam mit dem Museumsdorf ihre Biere dieses Jahr online. Bierliebhaber können von zu Hause aus mitprobieren. Am Sonntag, 9. August, können die Besucherinnen und Besucher zusätzlich kleine Vorführungen rund ums Thema „Bier“ im Museumsdorf erleben.

Traditionsbrauereien des Landkreises

Ob filtriert oder naturtrüb, ober- oder untergärig, Pils oder Bock: Oberschwaben bietet eine großartige Vielfalt an Bierspezialitäten. Vor gut 150 Jahren gab es im Gebiet des heutigen Landkreises Biberach über 180 Brauereien, dazu brauten hunderte Menschen daheim ihr eigenes Bier für den Hausgebrauch. Heute gibt es im Landkreis noch vier Traditionsbrauereien – das Bräuhaus Ummendorf, die Brauerei Blank aus Zwiefaltendorf, die Kronen-Brauerei Laupheim und die Schussenrieder Erlebnisbrauerei. Hinzu kommt die Hausbrauerei des Café Weichhardt aus Biberach.

Bequem von zu Hause an der Bierverkostung teilnehmen

Gemeinsam mit dem Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach präsentieren die fünf Brauerereien ihre Biere online – und Bierliebhaber können entspannt von der heimischen Couch aus zuschauen. Am Samstag, 8. August um 17 Uhr wird der Film auf dem Facebook-Kanal des Museumsdorfs veröffentlicht. Wer selbst probieren und kosten möchte, der kann sich vorab im Laden des Museumsdorfs den passenden Bierträger kaufen.

Vorführungen zum Brauen und Kräuterführungen

Auch ohne den Oberschwäbische Biertag bietet das Museumsdorf seinen Besuchern am Sonntag, 9. August die Gelegenheit, das Bierbrauen zu erleben: Jürgen Heiß aus Emmingen braut in seinem mobilen Kupferkessel Bier auf traditionelle, bäuerliche Weise, während Frank Bittner von der Mikrobrauerei Gigel-Bräu aus Biberach zeigt, wie man mit einfachen Mitteln Bier daheim brauen kann. Passend zum Thema „Bier“ führt das Museumsteam bei gutem Wetter mithilfe historischer Maschinen in zwei Aktionen vor, wie man früher Braugerste geerntet hat.
Außerdem bieten die zertifizierten Wildkräuterführerinnen Irene Bänsch und Kathrin Eisele am Sonntag ihre beliebten Wildkräuterführungen an und zeigen, welch‘ tolle Kräuter auf den Wiesen des Museumsdorfs wachsen. Die Führungen finden um 11, 12, 14 und 15 Uhr statt. Es wird um Anmeldung gebeten: auf der Homepage www.Museumsdorf-Kürnbach.de oder telefonisch unter 07351 52-67 84.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert:

Mit Amadeus-Stäben gegen Neophyten wie Springkraut und Kanadische Goldrute – Vereine und Bürger können Werkzeug ausleihen

Indisches Springkraut, Japanischer Staudenknöterich, Sachalinknöterich, Kanadische Goldrute: die sogenannten Neophyten breiten sich mancherorts im Landkreis massenhaft aus und verdrängen die heimische Vegetation. Um dem schleichenden Prozess nicht tatenlos zuzusehen, engagiert sich der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.(LEV) beim Thema „Neophytenkontrolle“. Die BayWa Riedlingen hat den LEV nun bei der Anschaffung von Werkzeugen unterstützt, die künftig ausgeliehen werden können.
Als Neophyten gelten Pflanzen, die seit der Entdeckung Amerikas aus allen Teilen der Welt nach Europa kamen, absichtlich oder unabsichtlich. Pflanzenliebhaber brachten sie in botanische Gärten, dort wilderten sie aus oder wurden als Deckungs- und Äsungspflanze oder der Blütenpracht wegen ins Freiland verbracht. Die meisten der rund 400 Neophyten sind harmlos. Auch Nutzarten wie die Kartoffel,

Topinambur, die Baumarten Robinie und Douglasie zählen dazu. Etwa 50 Arten, darunter die eingangs genannten, gehören zu den invasiven Arten: sie verdrängen die heimische Flora, ihr schneller Wuchs, das riesige Samenpotential oder die Fähigkeit, mehrere Meter pro Jahr unterirdische Ausläufer zu schieben, werden zum Problem, zumal natürliche Fraßfeinde und Schädlinge fehlen. Gravierende Folgen kann es haben, wenn die Ausläufer befestigte Wege und Uferböschungen reparaturfällig machen, wertvolle Arten in Schutzgebieten verloren gehen oder Kulturpflanzenbestände verseucht werden.
Der LEV macht betroffene Eigentümer, Bewirtschafter und Unternehmen auf die Problematik aufmerksam und organisiert an vielen Orten die Bekämpfung der invasiven Arten. Dabei arbeitet der LEV eng mit der Naturschutz- und Forstverwaltung zusammen. Eine kreisweite Informationsveranstaltung zur Kontrolle von Neophyten fiel coronabedingt aus und soll 2021 nachgeholt werden.
Ein Partner in der Landschaftspflege ist auch die BayWa in Riedlingen: Spontan sagte Willy Gerster, Regionalvertriebsleiter Agrar Oberschwaben, die Kostenübernahme für einige Arbeitsgeräte zu. Neben Sense und Sicheln gelten besonders die vom LEV angeschafften „Amadeus-Stäbe“ als Geheimwaffe im Kampf gegen Neophyten. Benannt nach dem Spitznamen des Erfinders aus Wolfegg können mit den Langsicheln größere Bestände von Goldrute, Springkraut oder Knöterichen wirksam geschädigt werden, vor allem, wenn sie stark verwurzelt sind und nicht herausgerissen werden können. Der Amadeus-Stab sieht aus wie eine Kreuzung von Hockeyschläger und Sense. Das handwerklich gefertigte Gerät ist an der Innen- und Außenseite geschärft und schneidet selbst Himbeer-, Brombeer-, Brennnesselbestände sowie Kleingehölz problemlos.
Die neu angeschafften Geräte können ab sofort von Vereinen und Privatleuten, die Neophyten-Einsätze machen, kostenfrei beim LEV ausgeliehen werden. Dort können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Umgang mit Neophyten beraten lassen und Fundorte von Problembeständen wie Japanknöterich, Sachalinknöterich oder vom gefährlichen Riesenbärenklau melden. „Von dem Riesenbärenklau lassen Sie aber bitte die Finger weg, denn der kann bei Lichteinwirkung brutale Verbrennungen verursachen“, warnt Peter Heffner. Hier ist die sachkundige Entfernung ein Muss.
Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.
Peter Heffner, Geschäftsführer
Telefon: 07351 52-7573,
E-Mail: peter.heffner@lev-biberach.de

Auswärtige Vereinsnachrichten

NABU Busfahrt an den Bodensee

Am Sonntag, 27.September bietet der NABU Ochsenhausen eine Busfahrt mit dem Busunternehmen Robert Föhr aus Erolzheim für Jedermann an. Abfahrt ist um 7 Uhr an der Grundschule Ringschnait und dessen Rückkehr gegen 18 Uhr geplant. Ziel mit jeweiligen Führungen ist das neue NABU-Bodenseezentrum auf der Reichenau und die Vogelwarte Radolfzell. Zum Mittagessen wird im Seegartenrestaurant in Allensbach Halt gemacht. Allein schon die Überfahrten mit der Fähre können zum Erlebnis werden. Zustieg ab Erolzheim möglich.
Fahrpreis mit Eintritte ohne Essen und Getränke ist für Mitglieder 30 Euro und Nichtmitglieder 35 Euro, Jugend 25 Euro mit Anmeldung unter 07352/2579 mit gleichzeitiger Überweisung an Naturschutzbund, Volksbank Ulm-Biberach, BIC: ULMVDE66, DE93630901000185712002

Einführungskurs organisierte Nachbarschaftshilfe in Biberach

Die organisierten Nachbarschaftshilfegruppen im Landkreis Biberach und Dekanat Saulgau bieten seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert.
Zur Vorbereitung auf das freiwillige Engagement der Helferinnen bietet die Kath. Arbeitsgemeinschaft der organisierten Gruppen einen Einführungskurs vom 10. September bis 11. November 2020 im Caritaszentrum Biberach, Kolpingstr. 43 an.
Er umfasst zehn Termine, jeweils 14.00 bis 16.15 Uhr.
Themen sind: Rahmenbedingungen und rechtliche Aspekte; Gesundheitsförderung; Krankheitsbilder; Entlastung für pflegende Angehörige, Grundlagen der Pflegever-sicherung; Kinästhetik; Gesprächsführung und Beschäftigungsmöglichkeiten, Umgang mit den eigenen Grenzen.
Ein Teilnehmerbeitrag von 20,00 Euro wird erhoben, den die örtlichen Träger übernehmen. Maximale Teilnehmerzahl: 12. Schriftliche Anmeldungen erbeten bis Frei., den 4. September 2020 an Caritas Biberach-Saulgau, Fachdienst Hilfen im Alter, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Prospekt zum downloaden unter: www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de.

Was sonst noch interessiert

Bundesweiter Warntag

Der bundesweite Warntag findet erstmals am 10. September 2020 statt und wird ab dann jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September durchgeführt. Am gemeinsamen Aktionstag von Bund und Ländern werden in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel erprobt. Pünktlich um 11:00 Uhr werden zeitgleich in Landkreisen und Kommunen in allen Ländern mit einem Probealarm die Warnmittel wie beispielsweise Sirenen ausgelöst.
Was passiert am bundesweiten Warntag?
Um 11:00 Uhr wird eine Probewarnung an alle Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender, App-Server) geschickt, die am Modularen Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossenen sind. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung in ihren Systemen bzw. Programmen an Endgeräte wie Radios und Warn-Apps (z. B. die Warn-App NINA (Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes)), auf denen Sie die Warnung lesen, hören oder wahrnehmen. Parallel werden auf Ebene der Länder, in den Landkreisen und in den Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Sirenen und Lautsprecherwagen).
Was sind die Ziele des bundesweiten Warntags?
Der bundesweite Warntag und die Probewarnung haben zum Ziel,
- Sie für das Thema Warnung der Bevölkerung zu sensibilisieren,

- Funktion und Ablauf der Warnung besser verständlich zu machen und
- auf die verfügbaren Warnmittel (z. B. Sirenen, Warn-Apps, digitale Werbeflächen) aufmerksam zu machen.

Der bundesweite Warntag will dazu beitragen, Ihr Wissen um die Warnung in Notlagen zu erhöhen und damit Ihre Selbstschutzfähigkeit zu unterstützen. Auch die nun bundesweit einheitlichen Sirenensignale sollen bekannter werden.

Wer ist verantwortlich für den bundesweiten Warntag?

Bund und Länder bereiten den bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern gemeinsam vor. Zuständig sind auf Bundesebene das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), auf der Ebene der Länder die jeweiligen Innenministerien und auf der Ebene der Kommunen in der Regel die für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden.

Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten – ivs

Wirtschaftsministerium schreibt neuen Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten in Sanierungsgebieten aus – Kommunen können bis 1. Oktober Anträge stellen

Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Mit dem neuen Programm unterstützen wir zusammen mit dem Bund die Kommunen in der Krise, ihre Infrastruktur zukunftsfähig zu machen“

Städte und Gemeinden können ab sofort bis zum 1. Oktober 2020 Anträge für die Förderung im Rahmen des neu aufgelegten Investitionspakts Sportstätten (IVS) stellen. Voraussetzung ist, dass die Sportstätte in einem städtebaulichen Erneuerungsgebiet liegt, sich im Eigentum der Kommune befindet und ein sogenannter städtebaulicher Missstand vorliegt.

„Die Kommunen im Land sind stark mit den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie belastet. Mit dem neuen Investitionspakt Sportstätten wollen wir sie deshalb zusammen mit dem Bund in der Krise dabei unterstützen, ihre kommunale Infrastruktur zukunftsfähig zu machen“, so Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (27. Juli) zum Start der Ausschreibung. „Denn baulich gut ausgestattete und barrierefreie Sportanlagen sind unerlässlich für die Daseinsvorsorge und ein wertvoller Baustein für eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung.“ Wichtig sei es deshalb, die Einrichtungen der Breitensportinfrastruktur so zu entwickeln, dass sie zu Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier werden.

„Mit Hilfe der Städtebauförderung werden Ortskerne gestärkt, Quartiere aufgewertet und Brachflächen neu genutzt. Damit kann insbesondere dringend benötigter Wohnraum entstehen, aber auch das Lebensumfeld der Bewohner deutlich aufgewertet werden. Dabei ist es stets wichtig, auch das Zusammenleben in einem städtebaulichen Erneuerungsgebiet zu fördern. Dazu tragen Sportstätten entscheidend bei“, so Hoffmeister-Kraut.

Der Bund, der den Investitionspakt Sportstätten im Rahmen des aktuellen Konjunkturpakets erstmalig aufgelegt hat, stellt dem Land Baden-Württemberg dafür im Jahr 2020 rund 18,6 Millionen Euro zur Verfügung. Das Land ergänzt diese Mittel mit weiteren rund vier Millionen Euro Landesfinanzhilfen.

Gefördert wird die bauliche Erneuerung, der Ausbau oder (in Ausnahmefällen) der Neubau von Sportstätten – gedeckt oder im Freien –, d. h. von baulichen Anlagen, die primär der Ausübung von Sport dienen. Dazu gehören auch Freibäder und Schwimmhallen, die für den Schul-, Vereins- und Breitensport genutzt werden. Nicht gefördert werden Kur-, Fun- und Erlebnisbäder sowie Einrichtungen für den Spitzensport. Die Maßnahmen müssen innerhalb von vier Jahren umgesetzt werden.

Kommunen, die derzeit mit einer städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme im Städtebauförderungsprogramm des Landes aufgenommen sind, können bis 1. Oktober 2020 Anträge für das Programmjahr 2020 und auch bereits für 2021 beim jeweiligen Regierungspräsidium einreichen. Über die Anträge für den Investitionspakt Sportstätten 2020 wird noch im Herbst 2020 entschieden. Die Entscheidung über die Anträge für das Programmjahr 2021 wird im Interesse der Städte und Gemeinden früh im Jahr 2021 im Rahmen der Gesamtentscheidung für alle Programme der Städtebauförderung fallen.

Die Programmausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter: https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-aufrufe/liste-foerderprogramme/investitionspakt-zur-foerderung-von-sportstaetten-ivs/

Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für Qualität und Service

Druck + Verlag
WAGNER
Seit 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenauftrag

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Gemeinde(n) Erolzheim

Kalenderwoche

per Fax 07154 8222 - 15 | per Mail anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigentext (Bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen)

Die Anzeige soll erscheinen (Bitte ankreuzen)

- ☐ unter voller Anschrift
- ☐ unter Telefon
- ☐ unter Chiffre (zzgl. € 5,-)
- ☐ 2-spaltig (90 mm breit)
- ☐ 4-spaltig (187 mm breit)
- ☐ ca. _____ mm hoch **(Mindesthöhe 30 mm)**

Abbuchungsermächtigung

- ☐ Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer
- ☐ Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen

Auftraggeber

Firma / Vor- und Zuname

Geschäftsform / Geschäftsführer

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

IBAN

BIC

Bank

Ort / Datum, Unterschrift

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

Einwilligungserklärung:

Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevaten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben.
Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung.Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen.
In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider.

☐ Ich bin damit einverstanden *

* Es handelt sich um eine Pflichtangabe.

Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm
31,20 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
40 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 39,20 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm
39,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 49,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm
54,60 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
70 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 68,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm
70,20 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
90 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 88,20 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm
62,40 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
80 mm x 0,78/ 0,98 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 78,40 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm
78,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 1,56 / 1,96 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 98,00 € exkl. MwSt.

Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

MUT. HILFE.
HOFFNUNG.

Helfen Sie krebskranken Kindern
und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11, **www.krebskranke-kinder-tuebingen.de**

IMMOBILIENMARKT

Wohn(t)raum in Kirchdorf a.d. Iller

Bezugsfertig ab Winter 2021

4 Wohngebäude mit insgesamt 29 Eigentumswohnungen

- **2 - 3 Zimmer Wohnungen (ca. 52 - 123 m² Wfl.)**
- **Terrassen mit Gartenanteil bzw. Balkone / Loggien**
- **Aufzug und Tiefgarage**
- **KfW-55 Effizienzhaus**

www.vr-hausderimmobilie.de

Exklusiver Vertrieb:

VR-Bank Memmingen eG
Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen
08331 / 8200 - 379
immobilien@vr-memmingen.de

VR-Bank Memmingen eG

IMMOBILIEN ANKAUF

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

GESCHÄFTSANZEIGEN

MEISTERBETRIEB
KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN
Zeppelinstraße 4 · 88459 Tannheim · Telefon 0 83 95/23 86
keller-ettmueller@t-online.de

Schrott Trunke GmbH & Co. KG
Schrott & Metallhandel
Container-Dienst
(Müll, Holz und Bauschutt)
Privat und Gewerblich
Telefon 08395 / 911188
Mobil 0160 / 8018391

Bestattungen Spandl
88416 Edenbachen · Bachgasse 4
Telefon 0 73 52 / 32 21
info@bestattungen-spandl.de
Tag und Nacht erreichbar · Überführungen der Verstorbenen
Komplette Abwicklung des Sterbefalls

SPEED ACTION ADRENALIN
DOWNHILL FÜR DIE GANZE FAMILIE
Infos und Öffnungszeiten unter: www.max-wild-arena.de
Skilift Felderhalde, Zur Ludwigshöhe 3, 88316 Isny/Allgäu
Max Wild ARENA FELDERHALDE, ISNY

AMBULANTE PFLEGE
im Iller & Rothtal
- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege • Hausnotruf
- Pflegekurse für Angehörige
- Hilfe bei Formalitäten
- Hauswirtschaftliche Entlastungsleistungen
- Beratungseinsätze nach § 37

Pflegedienst LICHTBLICK
... immer in Ihrer Nähe!
Griesweg 30 · 88457 Kirchdorf · Tel 07354 9377000
pflege-lichtblick.de · kirchdorf@pflege-lichtblick.de

LÄMMLE
» WERKZEUGSCHÄRFER (m | w | d)
» BETRIEBSSCHLOSSER (m | w | d)
» ZIMMERER / SCHREINER (m | w | d)
» BUCHHALTER (m | w | d)
INTERESSIERT? WIR FREUEN UNS AUF DICH! MEHR INFOS ZU JOBS UND AUSBILDUNG GIBT´S AUF www.laemmle-holz.de/karriere
88430 Rot an der Rot - Zell bewerbung@laemmle-holz.de Tel: +49 8395 93670

ÄRZTE

TIER PRAXIS ARZT
DR. BERND OELMAIER
Mörikeweg 16, 88430 Rot an der Rot, Tel. 08395- 95295
Unsere Kleintierpraxis ist vom
03. bis 14. August 2020 geschlossen.

STELLENANGEBOTE

SAUSTARK.
UNSERE PFLEGE.

Lass dich von unserem Teamgeist anstecken und werde Teil der Station 1 in Bad Waldsee.
www.oberschwabenklinik.de
MEHR INFOS UNTER:
@oberschwabenklinik
WhatsApp Nr. 0173/ 6646974